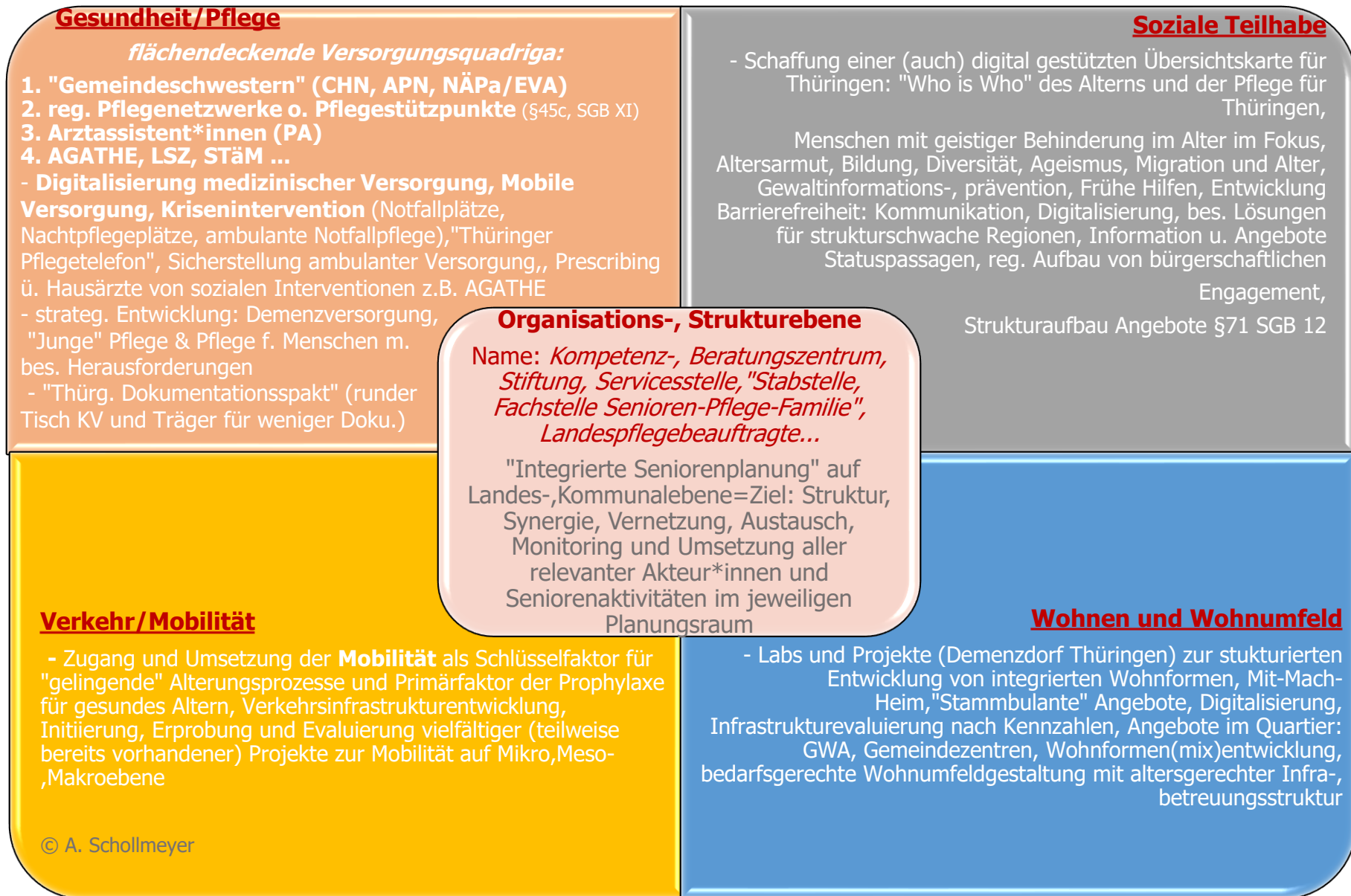


Gemeinde- und familienorientierte Pflegearbeit zur Sicherung und Verbesserung der Realisierung, der Teilhabe, und der Qualität beteiligter Sorgepersonen und Sorgestrukturen



© A. Schollmeyer

Gemeinde- und familienorientierte Pflegearbeit zur Sicherung und Verbesserung der Realisierung, der Teilhabe, und der Qualität beteiligter Sorgepersonen und Sorgestrukturen



- demografischer Wandel: Anzahl älterer Menschen und Lebenserwartung steigt
- für Thüringen konkret: Zahl älterer Menschen steigt im Jahr 2040 auf 166,8 tausend Personen, zum Vergleich: 2019 = 31,2 tausend Personen (<https://www.serviceagenturdemografie.de/themenjahr/pflege-und-beruf/daten-zur-pflegesituation-in-thueringen>)
- Nachfrage an Betreuungs-, Pflegearbeit steigt, bei gleichzeitigem Wunsch nach Verbleib in vertrauter Umgebung („Aging in Place“) (z.B. <https://www.demografie-portal.de/DE/Politik/Bund/leben-im-alter-gesundheit-und-pflege.html>)
- Fragmentierung Gesundheitssystem
- Orts-, Orientierungsverlust Gesundheitsangebote
- Singularisierung Gesellschaft
- steigende, hohe Belastung pflegende Angehörige
- „Pflexit“, Mangelversorgung

Wirksamste Entwicklungen und Herausforderungen 
 (vgl. u.a. Händler-Schuster, D., Budroni, H. (Hrsg.), Gemeinde- und Familiengesundheitspflege, Bern, 2023)